

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 31=51 (1885)

Heft: 17

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vermögens-Verzeig.

1 Gült, ang. den 28. Januar 1870 (gekündet)	Fr. 1,250. —
Marchzins	„ 57. 70
3 Obligationen des Kts. Luzern à 4 1/2 %	„ 3,000. —
Marchzins	„ 106. 50
2 Obligationen der Einzinsenkassa à 4 1/4 %	„ 2,600. —
Marchzins	„ 86. 25
2 Obligationen der Dito à 4 %	„ 10,000. —
Marchzins	„ 300. —
Kassabüchlein Nr. 12,124 der Spar- und Leihkassa	„ 3,139. 30
	Fr. 20,539. 75

Luzern, 31. Dezember 1884.

Der Rechnungssteller:
E. Schmid, Major.

Vorstehende Rechnung ist von der Kommission der Luzern. Winklerriedstiftung geprüft und richtig befunden worden.

Luzern, 10. Januar 1885.

Der Präsident:
A. Gießhübler, Oberst.

Der Sekretär:
J. Keller, Schützenwachtm.

Genehmigt per Militär- und Polizeidepartement,
Der Regierungsrath:
F. Belf.

Luzern, 25. Februar 1885.

Verschiedenes.

— Der „Spectateur militaire“ bringt in der Nummer vom 1. August 1884 nachstehende interessante Notizen über die Resultate, zu welchen vor Kurzem eine Kommission gelangt ist, die vom belgischen Kriegsministerium mit der Erleichterung der Bekleidung und Ausrüstung des Fußsoldaten beauftragt worden ist. Als Kopfbedeckung wird ein Helm vorgeschlagen, welcher um 400 Gramm leichter als der preussische ist. Der Tornister soll um 1 Kilogramm leichter als der bisherige und auch das Kochgeschirr soll leichter werden. Patronentasche und Leibriemen sollen aus Gesundheitsrücksichten wegfallen. Ein Brodbrot aus wasserfester Belawand soll zwei Patronenpakete, die Brodraktion und eine Feldflasche aufnehmen, die ebenfalls um 500 Gramm leichter werden soll. Mit noch einigen anderen kleinen Erleichterungen zusammen soll durch obige Vorschläge eine Erleichterung der Belastung des Fußsoldaten von ca. 8 Kilogramm erzielt werden. 12

— In der Nr. 950 vom 1. August 1884 bringt „L'Avenir militaire“ einen Artikel über das Eisbeschläge (ferrure à glace) in der französischen Armee, anscheinend von einem Oberpferdearzt der französischen Armee herrührend. Derselbe beklagt sich darüber, daß trotz seiner oft wiederholten Auseinandersetzungen dem Kriegsminister gegenüber, laut welchen der Rückzug Bourbaki's im Jahre 1871 hauptsächlich aus Mangel an scharfem Beschläg so unglücklich verlaufen sei, bis jetzt noch nichts in dieser Hinsicht in der französischen Armee geschehen sei. „Bessere sei nicht im Stande, einen Winterfeldzug durchzuführen (point dans les conditions pour faire une campagne

d'hiver), weil ihr ein brauchbares Eisbeschläge fehle! Seit 8 Jahren habe die Kommission für Pferdegesundheitspflege in dieser Frage noch zu keinem Entschlusse kommen können und man werde sich dessen zu versehen haben, daß man im gegebenen Momente von den Thatsachen überrascht werden könne.“ 12

Bibliographie.

Eingegangene Werke.

35. Strategisch-taktische Aufgaben nebst Lösungen. 5. Heft. Mit Karte. 8°. Hannover, Helwing'sche Verlagsbuchhandl. Preis Fr. 2.
36. Feder, Karl, Justizrath, Ueber das Verhältniß des Zivil- Strafrechts zum Militär-Strafrecht und den Begriff Militärpersonen. Sammlung der in „Goldammer's Archiv für Strafrecht“ und „Gerichtssaal“ erschienenen Abhandlungen. 8°. 114 S. Berlin, R. v. Decker's Verlag.
37. Hana von Beyhern, Oberst, Kavalleristische Versuche. Mit 19 Zeichnungen. 8°. 28 S. Berlin, Richard Wilhelm.
38. von Sauer, R. Th., I. b. Generalmajor, Ueber Angriff und Verteidigung fester Plätze. Mit 8 Tabellen. 8°. 357 S. Berlin, Richard Wilhelm.
39. Rivista di Artiglieria e Genio. Februarheft 1885. S. 171—434. Mit vielen Tafeln. 8°. Rom, Tip. e Lith. del Comitato d'artiglieria.
40. Zeitschrift des deutschen Vereins zur Förderung der Luftschifffahrt. Redigirt von Dr. phil. W. Angerstein. 4. Jahrgang, Heft 1. Per Anno 12 Hefte. Berlin, Verlag von W. S. Rühl. Preis per Jahrgang 16 Fr.
41. Heumann, A., Les théories dans les chambres. II. Instruction militaire du soldat. 8°. 292 p. Relié. II. édition. Paris, H. Charles-Lavauzelle, éditeur.
42. Zu Hohenlecher-Ingelfingen, Prinz Kraft (General der Infanterie), Militärische Briefe. III. „Ueber Artillerie.“ 8°. 226 S. Berlin, 1885. G. S. Mittler u. Sohn. Preis Fr. 5. 35.
43. v. P. R., Das Exercier-Reglement der Kavallerie. Eine Studie. 8°. 23 S. Mit 4 Zeichnungen. Berlin, G. S. Mittler u. Sohn. Preis 80 Cts.
44. Lampel, F., Das Infanterie-Exercieren. Nach den Reglementen übersichtlich zusammengestellt. Mit 11 Tafeln Abbildungen. 8°. 45 S. Berlin, G. S. Mittler u. Sohn. Preis Fr. 1. 90.

Ordonnanz-Handschuhe,

Wasch-lederne, grau, das Paar	Fr. 3. —
Reh-lederne, grau, „ „	„ 5. 25
Stehkragen, percale, St. 50 Cts., 1/2 Dzd. „	„ 2. 50
Stehkragen, leinene, St. 1 Fr., 1/2 „	„ 5. 25
empfehl (Mag 455 Z)	

Au bon marché,

(A. Lauterburg, Sohn)
Marktgasse 52, Bern.

Specialwerk für Rollbahnen.

Transportable und festliegende Stahlbahnen.

Billigstes, einfachstes, practischstes Transportmittel für Gruben, Fabriken, Ziegeleien, Waldungen, Landwirthschaft, Bauunternehmungen, Steinbrüche etc.

Rollwagen, -Lowries jeder Art und Größe, Patent-Stahlradsätze, Stahlschienen, Stahlschwellen, Befestigungsmaterial.

Billigste Preise!

Agenten und Provisionsreisende (namentlich Fachkenner und Ingenieure) werden gesucht.

Robert Weiss & Co. in Frankfurt a. M.

G. Fessl, 9 Johanniterstrasse Basel,

empfehl und hält auf Lager
eine schöne Auswahl eleganter, volljähriger

Luxus-, Reit- und Wagenpferde.

Reelle Bedienung, mässige Preise.